

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder deren Aufgeborenen... Bezahlungen... Druck und Verlag von E. Wolf in Leipzig

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amteblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeitzeile 25 A. Reflektoren unter dem Substitutionsfeld... Druck und Verlag von E. Wolf in Leipzig

Nr. 248.

Dienstag den 17. Mai 1904.

98. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

* Der Abbruch des deutsch-russischen Handelsvertrages soll als gescheitert angesehen sein. * An der Universität Viena wurde der tausendste Student immatrikuliert. * Okabandja ist nach einer oeffentl. eingezogenen Weidung des Gouverneurs Resutwein vom Feinde frei.

regung des Augenblicks oder aus Not eine leichte Verbesserung begangen haben, die nicht eine eifernde Genugthuung ist, werden gleich den Gemeinheitsverbrechern behandelt, und wo dieser nur ein einzelner Schritt vorlag, den der Schuldige das eifrige Verstreben hat, durch Ehrlichkeit und Fleiß zu tilgen, schafft der Verstoß mit dem im Gefangnis befindlichen Berufs- und gemeinheitsmäßigen Verbrechern und die nach Verbüßung der Strafe in den meisten Fällen vorhandene Unmöglichkeit, in ehrlicher Arbeit Lohn und Brot zu finden, bald auch den Rückfall und damit die Unmöglichkeit, je wieder in den Reihen der Gesellschaft Platz zu finden.

langenem. Damit sieht es leider ja noch schlimmer aus. Bekanntlich gibt — zur Freude des Herrn Minister — das Regiment nicht einmal die Möglichkeit, inaktivierte Literaten exceptionell zu behandeln. Die Sozialdemokratie hatte anheimend große Hoffnungen auf die Lobtate über ihre Intervention gestellt, und wer den letzten „Vorwärts“ liest, weiß nicht, was er mit größerem Staunen betrachten soll: die Tat über die Abfertigung im Reichstage und den Reichtum an duffenden Invektiven, mit dem trotz des starken bisherigen Verbruchs das Zentralorgan der bürgerlichen Parteien noch bedenken kann.

auf seinem Marsche nach Dattjo und Grootfontein erreicht. Major v. Giffert steht dagegen in der Hauptstadt noch still bei Onjatu, da die Verlegung einzelner Truppenteile nach Dorslanke nur einen Marsch von etwa 8 km in nordwestlicher Richtung bedeutet. Die Werbung, bei Engonda auf einzelne Herero getroffen, läßt erkennen, daß Major v. Giffert seine Erkundungen bis zu diesem, in der Zukunft etwa 20 km nördlich von Onjatu gelegenen Orte ausgedehnt hat.

Strafvollzug und Sozialdemokratie.

Die große Aktion, die seit Wochen und die Wiedermeier der sozialdemokratischen Presse ankündigten, hat nun stattgefunden: Am Reichstage hat die überste Einteilung der Frage des Strafvollzugs angeknüpft und an der Hand von Aktenstücken, deren Herkunft man wohl bedenklich nennen darf, darzulegen versucht, daß in deutschen, vornehmlich preussischen, Gefängnissen und Strafankalten Zustände herrschen, die jeder Menschlichkeit Schand sprächen und als schlimmste Barbarei zu bezeichnen seien.

Wenn wir die Resolutions annehmen und sie vom Bundesrat ausgeführt wird, so werden dadurch die Verhältnisse nicht beseitigt, sie werden vielmehr verschlimmert. Wenn beschriebenes Papier eine Reform zur Folge hätte, so müßte dies in einem Dualismus liegen. Es kommt schließlich auf die Handhabung der bestehenden Vorschriften und auf die Strafrechtspflege und die gute Auswahl des Personals an. Eine Reform unversucht Strafvollzugs ist unbedingt notwendig, die Resolutions aber schafft nur neues gedrucktes Papier, und deswegen können wir sie ab.

Der Aufstand der Herero.

Aus dem Norden des Schutzgebietes. Dem Gouverneur v. Luttwie in folgender, vom 15. d. Mt. datierte Depesche in Berlin eingegangen. Die Kolonne Bälou erreichte gestern Onarua. Bei Onarua und Kowop, westlich von Onarua, sind Hererobanden gemeldet worden, die in der Nacht vom 2. zum 3. Mt. den Vorposten bei Onarua überfielen. Säuberung der Gegend angeordnet. Giffert verlegt der Wasserverhältnisse wegen Teile seiner Kolonne nach Onarua. Onarua ist vom Feinde frei; bei Engonda auf vereinzelte Herero getroffen.

Der russisch-japanische Krieg.

Das „Reuter's Bureau“ meldet aus Tschifu vom 15. d. Mt.: Ein kombinierter Land- und Seeangriff auf Port Arthur wird zwischen dem 20. und 23. d. Mt. erwartet. Die Japaner lassen Dampfer in einigen Tagen zu befeigen, nach der Herstellung der Minen in der Bucht von Tschifu vor weitere Truppen zu landen und mit dem Angriff auf Port Arthur zu beginnen. Ein japanischer Offizier hat erklärt, die Japaner wären bereit, 2000 Mann beim Angriff zu verlieren. Unterrichtete Chinesen sagen, die Eisfahrt von Port Arthur sei nicht gesperrt.

Seuilleton.

Theater.

Die Generalversammlung des Deutschen Bühnenvereins. Nach Beendigung am Donnerstag und Freitag fand am Sonntag, den 15. d. Mt., in Bremen die Generalversammlung des Deutschen Bühnenvereins unter dem Vorsitz des Generalintendanten von Hülsem und unter Vorsitz der Bühne statt. Unter anderem waren Carl Lindau, Ernst v. Seyffert, Baron v. Hülsem, Baron Engelke und Direktor Böhm anwesend. Der Hauptpunkt der Tagesordnung bildete die Neuorganisation der Schiedsgerichtsbarkeit. Das Schiedsgericht soll jetzt eine gemeinschaftliche Einrichtung des Bühnenvereins und der Generalität deutscher Bühnengesellschaften werden, bei gleichzeitiger Berücksichtigung von dem einzelnen Verein. Zwei Präsidien werden gebildet: eines im schiedsgericht, das schiedsgericht für jede Bühne ist; zwei in dem schiedsgericht, die für die Bühnengesellschaften und den Reich der Bühnengesellschaften zuständig sind. Die beiden schiedsgerichte werden einstufig eingerichtet. Ein Ratungsausschuss des schiedsgerichts besteht aus den schiedsgerichten zu unterziehen, wurde gleichfalls angenommen. Eine Eingabe des Grotto-Gesells, der Vorkaufspreise zu unterziehen, wurde wegen ihrer rechtswidrigen Ausfertigung zurückgewiesen. Der Ehrenlohn für die Witwe von Robert Benedikt wurde bewilligt. Die übrigen Punkte wurden unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt.

Art.

C. F. Tamiel Dierke + Einem der besten und bekanntesten französischen Zeichner und Illustratoren, Daniel Dierke, ist im Alter von 58 Jahren in Paris gestorben. Nachdem er seit fünfzig Jahren lang in Paris gelebt hatte, kehrte er im Jahre 1851 in das Vaterland zurück. Er war ein Mann von großer Energie und einer fruchtbarsten Fantasie. Er hat eine große Anzahl von Zeichnungen hinterlassen, die seinen Namen ehren. Im Jahre 1870 kam er nach Paris und erregte durch seine Zeichnungen, die dem Genre des „Boulevard“ glichen, großes Aufsehen, das man ihm mit Grotto-Darstellungen und anderen hervorragenden Zeichnungen verglich. Seine ersten Zeichnungen betrafen die „Wilde Natur“; es waren hauptsächlich Reizbilder und Bilder von der Verlagerung von Paris. Eine besondere Rolle bei den Pariser Revolverungen spielte Dierke als Zeichner; er zeichnete und malte dabei vornehmlich Soldatenformationen, Straßenkämpfe, Straßenszenen usw. Von der „Wilde Natur“ kam er an die „Illustration“. Dierke war in früheren Jahren ein unterbreitender Kunstverleger; er machte die Nacht zum Tage, schloß in den Aufbruch und führte ein so lockeres Leben, daß seine Rechte fast außer Acht gelassen wurden. Er erregte einen Schlaganfall erlitten hatte, der ihm die rechte Seite vollständig lähmte, lernte er mit einem Stützmittel den linken Hand schreiben. Gerade in diesen trügerischen Jahren seines Lebens hat er sein Bestes gegeben: Illustrationen zu mehreren Werken Victor Hugo's und das allen geradezu klassische Buch „L'Assommoir“ zu einer in Amerika erfindenen Produktion des „Ton Colgate“.

Kunstkalender für Leipzig.

Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig. Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig, der in diesem Jahre zum ersten Male erschienen ist, enthält eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Er enthält auch eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig, der in diesem Jahre zum ersten Male erschienen ist, enthält eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Er enthält auch eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden.

Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig.

Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig. Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig, der in diesem Jahre zum ersten Male erschienen ist, enthält eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Er enthält auch eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Der Leipziger Kunstkalender für Leipzig, der in diesem Jahre zum ersten Male erschienen ist, enthält eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden. Er enthält auch eine große Anzahl von Kunstwerken, die in Leipzig geschaffen wurden.

russischen Streitkräfte in Ostasien zur Zeit als wenig be-
friedigend bezeichnet werden muß. Zwar haben die bis-
herigen partialen Schlagen der russischen Waffen keines-
wegs eine allgemeine Entmutigung der Truppen hervor-

Das Jugendstudium, das die Kaiserin, die auf russischer
Seite zur Bekämpfung der Kaschetschisten getroffen werden
sollten, völlig unzureichend ist, wird niemand mehr über-

Chinesische Justiz.

Nach einer über Petersburg kommenden Meldung aus
Peking liegt ein chinesischer Verwaltungsentwurf dieser
Tage mehrere Chinesen hinsichtlich, weil sie rassen-

Deutsches Reich.

Berlin, 16. Mai.

Zur Zusammenfassung der Arbeitgeber und die sozial-
demokratischen Gewerkschaften. Das Organ der sozial-
demokratischen Gewerkschaften erörtert unter der treffenden

Das Organ der deutschen Beitragsgenossen, wie es in
den größeren Verbänden eingeführt ist, müßte in allen Gewerks-
schaften beibehalten werden. Vor allem aber müssen die Zentral-

die Gewerkschaft in ihren eigenen Bereich aufzubringen
vermag. Diese Frage der Unterfertigung durch die Mittel-
andere Seite wird von den Gewerkschaften, wie das Organ

Waroffe verloren? Ein Mahrnat in letzter
Stunde von Reichsanwalt Graf v. Helldorf, Mitglied der
Kommission des Kaiserlichen Verbandes, so betitelt sich
eine Flugchrift von 16 Seiten, in der der bekannte Ver-

Von dem Kom in Deutschen Reich. In Österreich,
Frankreich etc. gibt es protestantische Gemeinden, die nur oder
fast nur aus Lebertraktanten bestehen. In Deutschland

Frankfurt a. M., 16. Mai. Die Provinzial-
gruppe Berlin-Mark Brandenburg des Deutschen
Glottenervereins, der gestern hier eine ordentliche

Stuttgart, 15. Mai. Als Nachtrag zu dem Bericht
über die Ulmer Versammlung des württembergischen
Journalisten- und Schriftstellervereins und die dort ge-

hieß das Schiedsgericht nicht für unzweifelhaft, daß Bernhardt gemein-
sam mit andern fortpolizier und komplottiert sei zu dem Zweck, den
Genossen Wählung auf dem Parteitag zu überfallen und dessen litte-

Der preussische Minister der öffentlichen Arbeiten hat an-
gegeben, daß als Bauunternehmer in der allgemeinen Bau-
verwaltung auf diejenigen Personen zuzustellen werden dürfen,

Königsberg i. Preußen, 16. Mai. Die die „A. Volksges.“
erfährt, ist am vergangenen Sonntag die Vorunter-
suchung in den Hochverratsprozesse abgeschlossen.

Hamburg, 16. Mai. Die Einigungsverträge im
Brauerarbeitern-Austände sind geschlossen. Die Gewerkschaftskartei innerhalb des Auslandsgebietes

Stuttgart, 15. Mai. Als Nachtrag zu dem Bericht
über die Ulmer Versammlung des württembergischen
Journalisten- und Schriftstellervereins und die dort ge-

Heer und Flotte.

Die neue Rangliste der Königlich Preussischen Armee und
des XIII. (Königlich Württembergischen) Armeekorps für 1904,
mit den Dienstverhältnissen der Generale und der Staboffiziere

Marck), sowie die Rangliste von Besatzung der Kaiserlich Preus-
sische Marine 1904 (Zahl 2. A. in Rheinbandband 2.60 A.).

Husland.

Oesterreich-Ungarn.

Graf Goluchowski über die auswärtige Lage. Im
Auswärtigen Ausschusse der österreichischen Delegation
gab Graf Goluchowski folgende Darlegung der
politischen Lage: Die politische Lage hat seit der

Frankfurt a. M., 16. Mai. Die Provinzial-
gruppe Berlin-Mark Brandenburg des Deutschen
Glottenervereins, der gestern hier eine ordentliche

Hamburg, 16. Mai. Die Einigungsverträge im
Brauerarbeitern-Austände sind geschlossen. Die Gewerkschaftskartei innerhalb des Auslandsgebietes

Stuttgart, 15. Mai. Als Nachtrag zu dem Bericht
über die Ulmer Versammlung des württembergischen
Journalisten- und Schriftstellervereins und die dort ge-

Vorzugs-Preise.



Erna
Sackpaleto aus schwarzen Corkeerw mit farbigen
Sammtkrage
Mk. 18.— 14.—



Hermine
Blousenjacket aus schwarzen Corkeerw mit farbigen
Sammtkrage, Goldbestickung und Besatzschleife
Mk. 12.— und 10.—



Dora
Sackpaleto aus schwarzen Corkeerw mit schwarzen
Taschenschleife
Mk. 18.— und 16.—



Frida
Blousenjacket aus schwarzem Corkeerw mit farbigen
Westensacktasche und breitem Revers, ganz auf Seide
Mk. 18.—

Novelt der Vorrath reicht.

Novelt der Vorrath reicht.

Grösste Auswahl in Costümen, Reise- und Staubmänteln, Spitzenkragen,
Costümröcken, Blousen, Knaben- und Mädchengarderobe.

Mäntelfabrik Franz Ebert Thomasmassage.

Das edelste

Erzeugnis



der Schuhindustrie sind unstreitig die weltberühmten „Herz“-Schuhwaren. Aus bestem Material verfertigt, verbinden sie Solidität mit Eleganz, wobei die vorzügliche Passform vollste Anerkennung findet. Die rationellen Formen für Kinder und natürliche Fussentwicklung derselben übertreffen alle bisherigen Erfolge in sanitärer Beziehung. Herz-Schuhwaren wurden schon 1862 zu London mit ersten Preisen prämiert.

Verkaufspreislagen für Herren- und Damen-Stiefel: Mk. 10.50 12.50 13.50 15.- 16.50 usw.

Jedes Paar trägt ein Herz und die volle Firma auf der Sohle.

Hauptniederlage der Herz-Schuhwaren nur Petersstraße 6.

Allen voran

als billigste und beste Einkaufsquelle für fertige Herren- u. Knaben-Garderobe.

22 Gottschedstrasse 22

Parterre mit Obergeschoss gegenüber dem Centraltheater.

Adresse bitte ausschneiden.

soil bis Pfingsten das ganze Lager geräumt werden. Um dies zu ermöglichen, verlässere zu jedem irgend annehmbaren Preise

- Jackett, Hose und Weste zusammen nur Mk. 5 an.
Eine Partie Herren-Anzüge, kompl. nur Mk. 7 1/2 an.
Ein Posten Herren-Anzüge, hochf. nur Mk. 11 an.
Ein Posten Herren-Anzüge, Neuheiten nur Mk. 18 an.
Ein Posten Herren-Ueberzieher nur Mk. 7 1/4 an.
Ein Posten Herren-Ueberzieher, hochf. nur Mk. 12 an.
Ein Posten Herren-Ueberzieher, Nouv. nur Mk. 19 an.
Eine Partie Herren-Hosen nur Mk. 1 1/4 an.
Eine Partie Herren-Hosen nur Mk. 3 an.
Ein Posten Herren-Hosen, elegant nur Mk. 5 an.
Ein Posten Herren-Hosen nur Mk. 7 1/2 an.
Eine Partie Herren-Westen, einzeln nur Mk. 1 an.
Eine Partie Jünglings-Anzüge nur Mk. 3 3/4 an.
Ein Posten Knaben-Anzüge nur Mk. 1 1/2 an.
Ein Posten Knaben-Anzüge, bess. Qual. nur Mk. 3 an.
Ein Post. Knaben-Anzüge, hochm. Sachen nur Mk. 6 an.

Rockanzüge, Fracks, Schlafröcke, einzelne Jacketts, Joppen spottbillig!

Die kolossalen Warenvorräte stammen grösstenteils aus verteilhaften

Gelegenheitskäufen

und den Restbeständen der erstandenen Konkurrenz Leipziger Konkurrenzgesellschaft. Um mein Warenlager schnell umzusetzen sind die Preise enorm niedrig gestellt und

Es lohnt sich

selbst bei kleinstem Bedarf mein Geschäft aufzusuchen. Durch die unübersehbar grosse Auswahl findet jeder Käufer seinem Geschmack entsprechende Waren am Lager und das Personal ist strengstens angewiesen, jedem nur chic passende Sachen zu verkaufen. Meine Konfektion bietet

In Schnitt, Sitz und Eleganz vollen Ersatz für Mass. Unter der Knabengarderobe befinden sich viele Modellsachen. Dieselben werden so billig abgegeben, dass selbst der ärmste sein Kind für weisses Geld elegant kleiden kann. Sämtliche Sachen sind aus vorzüglichen Stoffen mit guten Zutaten verarbeitet.

Beachten Sie meine 8 Schaufenster!

Louis Goldschmidt, No. 22 Gottschedstrasse No. 22 gegenüber dem Centraltheater.

Bequem durch beide Strassenbahnen zu erreichen. Strassenbahn-Fahrtgeld wird vergütet.

The Empire Shoe

Alle Façons

18

Mark

Ein Preis

Die Empfehlung eines Kunden ist die beste Reklame für The Empire Shoe.

H. NORDHEIMER

Petersstrasse 48.

Neue Automatische Schrotflinte „Browning“



trifft heute ein

und laden im Interesse der Beschäftigten auf Teufelstücken hierdurch höflich ein. Karl Körner, Jagdpost-Bezirksamt Leipzig, Klosterstraße 5.

Ausgezeichnetes Suppenfleisch ist kein Leckerbissen; es hat seinen Wohlgeschmack verloren. Wenn man die Suppe mit „Obron“ herstellt und das Fleisch zur Bereitung saftiger Braten verwendet, spart man viel Geld und erhält trotzdem ein kräftiges, abwechslungsreiches Kost.

Obron

ist eine feine Würze für Suppen, Saucen, Gemüse, Salate, Fleisch- und Fleischspelsen; es ist pikant im Geschmack, billig im Preis, ein grossartiges Mittel zur Speiseverbesserung.

Erhältlich in den besseren Colonialwaren-, Delikatessen- und Drogeriehandlungen.

„Obron“ Suppenextrakt-Gesellschaft m. b. H. München-Mittersending.

Visitenkarten... A. Coffler, L. Rodatz, Heinrichstr. 14, Ecke Dresdener Str.

Persepr. 401. Gelegenheits-Gedichte... H. Trützsch

H. Trützsch... 37... in Leipzig, Gerberstrasse 3, bei H. Voigt Nachfgr.

SICCA... Gebert's neue Sicherheitsstrahlampe... H. Gebert, Dresden - 8.

Allerfeinstes Oliven-Oel... B. H. Leutemann, Ecke Windmühlen- u. Kurprinzstr.

Optisches Institut Curt Hegewald... 2 Hohe Strasse 2.

Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 17. Mai.

60 Jahre Vorturner.

Am 15. Mai 1844, also vor 60 Jahren, meldete sich in Leipzig Oswald Faber... 60 Jahre Vorturner. Am 15. Mai 1844, also vor 60 Jahren, meldete sich in Leipzig Oswald Faber...

Für den Pfingstverkehr.

Die Sächsl. Staatsbahnverwaltung hat mit Rücksicht auf den zu erwartenden starken Pfingstverkehr in einer über 120 Seiten... Für den Pfingstverkehr. Die Sächsl. Staatsbahnverwaltung hat mit Rücksicht auf den zu erwartenden starken Pfingstverkehr...

Krisankenntnisse und Kräfte.

Bereits vor Beilegung des Streites zwischen der Ortskrankenpflege und den Ärzten... Krisankenntnisse und Kräfte. Bereits vor Beilegung des Streites zwischen der Ortskrankenpflege und den Ärzten...

Der Generalkommissioner zu Leipzig.

Der Generalkommissioner zu Leipzig hat gestern ihren Jahresbericht für 1903 abgegeben... Der Generalkommissioner zu Leipzig. Der Generalkommissioner zu Leipzig hat gestern ihren Jahresbericht für 1903 abgegeben...

Der Vorkühlerberg.

Der Vorkühlerberg mit seinen Stufen wird bald verdammt... Der Vorkühlerberg. Der Vorkühlerberg mit seinen Stufen wird bald verdammt...

25. Deutscher Expeditionsrat.

Der Verein deutscher Expeditionsräte hat es als eine ehrenvolle Pflicht erachtet... 25. Deutscher Expeditionsrat. Der Verein deutscher Expeditionsräte hat es als eine ehrenvolle Pflicht erachtet...

den geschäftlichen Beratungen zu widmen. Diefelben werden sich nach der aufgestellten Tagesordnung über die Tätigkeit des Vorstandes und über die Ausführung der in der vorjährigen Generalversammlung gefassten Beschlüsse... den geschäftlichen Beratungen zu widmen. Diefelben werden sich nach der aufgestellten Tagesordnung über die Tätigkeit des Vorstandes...

Einere Wildschonung für schwächliche und krankliche Kinder.

Der 24. und 25. Bezirksrat wird der Schreiberverein zu Leipzig... Einere Wildschonung für schwächliche und krankliche Kinder. Der 24. und 25. Bezirksrat wird der Schreiberverein zu Leipzig...

Jubiläum.

Morgen, am 18. Mai, begeht ein dreizehntausendjähriges Jubiläum... Jubiläum. Morgen, am 18. Mai, begeht ein dreizehntausendjähriges Jubiläum...

Ausstellungen.

Die Kreisbauhauptmannschaft Leipzig hat den über 25 Jahre in der Spezialfabrik für den Bau von Drahtseilbahnen von Adolf... Ausstellungen. Die Kreisbauhauptmannschaft Leipzig hat den über 25 Jahre in der Spezialfabrik für den Bau von Drahtseilbahnen...

Das Reichstagesfest in Leipzig.

Das Reichstagesfest in Leipzig, die bekanntste, vom hiesigen Verein für Innere Mission... Das Reichstagesfest in Leipzig. Das Reichstagesfest in Leipzig, die bekanntste, vom hiesigen Verein für Innere Mission...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Vereine und Versammlungen.

Im Volontätsklub findet heute abend 10 Uhr ein... Vereine und Versammlungen. Im Volontätsklub findet heute abend 10 Uhr ein...

Verband reisender Kaufleute Deutschlands.

19. Generalversammlung (8. Wanderversammlung). Leipzig, 15. Mai. Heute vormittag von 12 Uhr ab... Verband reisender Kaufleute Deutschlands. 19. Generalversammlung (8. Wanderversammlung). Leipzig, 15. Mai. Heute vormittag von 12 Uhr ab...

halten, für eine eventuelle Abfertigung nach der Dauer der... halten, für eine eventuelle Abfertigung nach der Dauer der...

Vergügungen.

Im Krupp-Palais-Theater ist heute der Tag der internationalen... Vergügungen. Im Krupp-Palais-Theater ist heute der Tag der internationalen...

Wanderversammlung.

Die Wanderversammlung der Kaufleute Deutschlands... Wanderversammlung. Die Wanderversammlung der Kaufleute Deutschlands...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Reisenurlaub.

Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig... Reisenurlaub. Bekanntlich ist schon vor einiger Zeit seitens der rührigen Ortsgruppe Leipzig...

Aus Sachsen.

Dresden, 16. Mai.

Dem königlichen Hofe. Der König und die Prinzessin Matilde nahmen gestern nachmittags an der bei dem Kronprinzen stattfindenden Familientafel in der kronprinzipal Villa Radewitz teil... Dem königlichen Hofe. Der König und die Prinzessin Matilde nahmen gestern nachmittags an der bei dem Kronprinzen stattfindenden Familientafel...

Die freiwillige Krankenentrückelung vom roten Kreuz... Die freiwillige Krankenentrückelung vom roten Kreuz... Die freiwillige Krankenentrückelung vom roten Kreuz...

Der letzte Vortrag über die Jesuitenfrage... Der letzte Vortrag über die Jesuitenfrage... Der letzte Vortrag über die Jesuitenfrage...

Die Kirchenpläne in der hiesigen Umgebung... Die Kirchenpläne in der hiesigen Umgebung... Die Kirchenpläne in der hiesigen Umgebung...

Der Lebensversicherungsverein sächsischer Lehrer... Der Lebensversicherungsverein sächsischer Lehrer... Der Lebensversicherungsverein sächsischer Lehrer...

Hohenstein-Gruhlitz, 16. Mai. Vermittelt wurde seit vergangener Mittwoche der in guten Verhältnissen befindliche 55 Jahre alte verheiratete Webermeister... Hohenstein-Gruhlitz, 16. Mai. Vermittelt wurde seit vergangener Mittwoche der in guten Verhältnissen befindliche 55 Jahre alte verheiratete Webermeister...

Stollberg, 16. Mai. Außer den vier Wohnhäusern in der Nähe des Amtsgerichts brannten am Sonnabend auch noch der Gasthof „Deutsches Haus“ und ein Lagerhaus nieder... Stollberg, 16. Mai. Außer den vier Wohnhäusern in der Nähe des Amtsgerichts brannten am Sonnabend auch noch der Gasthof „Deutsches Haus“ und ein Lagerhaus nieder...

Frederick, 16. Mai. Die hiesige Kirche besitzt noch zwei Glocken aus den Jahren 1461 und 1570. Sie sind, obwohl nicht mehr in Gebrauch, doch die ältesten Kirchen Glocken der hiesigen Gegend... Frederick, 16. Mai. Die hiesige Kirche besitzt noch zwei Glocken aus den Jahren 1461 und 1570. Sie sind, obwohl nicht mehr in Gebrauch, doch die ältesten Kirchen Glocken der hiesigen Gegend...

Elsterberg, 16. Mai. Der Vogtländische Gauverband der Hildenerischen Ortsgruppen hat an seinem Sonntag hier am 12. d. M. beschlossen, den nächstjährigen Sonntag in Zwissau abzuhalten... Elsterberg, 16. Mai. Der Vogtländische Gauverband der Hildenerischen Ortsgruppen hat an seinem Sonntag hier am 12. d. M. beschlossen, den nächstjährigen Sonntag in Zwissau abzuhalten...

Mausau, 16. Mai. In der gestern abgehaltenen Anstalt der hiesigen Militärvereine nahmen 340 Mitglieder teil. Die Fahrt war vom schönsten Wetter begleitet und verlief in befriedigender Weise... Mausau, 16. Mai. In der gestern abgehaltenen Anstalt der hiesigen Militärvereine nahmen 340 Mitglieder teil. Die Fahrt war vom schönsten Wetter begleitet und verlief in befriedigender Weise...

Delitzsch, 16. Mai. Die Stadtverordneten beschloßen in letzter Sitzung einstimmig, die hiesige Real- schule in eine Oberrealschule umzuwandeln... Delitzsch, 16. Mai. Die Stadtverordneten beschloßen in letzter Sitzung einstimmig, die hiesige Real- schule in eine Oberrealschule umzuwandeln...

Wühlberg a. Elbe, 16. Mai. Die Nordmarchenarbeiter forderten eine Lohnerhöhung von 10 Prozent. Die Arbeitgeber lehnten diese Forderung ab... Wühlberg a. Elbe, 16. Mai. Die Nordmarchenarbeiter forderten eine Lohnerhöhung von 10 Prozent. Die Arbeitgeber lehnten diese Forderung ab...

Moderne Damen-Kettenschonchen Anhängerschonchen Gürtel. F. A. Winterstein 2 Hainstrasse 2 Koffer- und Lederwarenfabrik.

Tageskalender.

Der Reichstag... Die Reichsversammlung... Die Reichsversammlung... Die Reichsversammlung...

Bau- und Gartenschläuche, Schlauchwagen etc. Tel. 4030, Otto Seimer, Auenstr. 37. Prima-Treibriemen u. Holz-Riemenscheiben...

Photogr. Artikel, Wünsche, Salzgässchen. Ueberschne aller photogr. Arbeiten. Patent-Gebrauchsmuster- u. Warenzeichen-Auskunft...

Neues Theater. (Nachdruck wird gerichtlich verfolgt.) Dienstag, 17. Mai 1904. Anfang 7 Uhr. Die weisse Dame. Komische Oper in 3 Akten...

Hiltes Theater. (Nachdruck wird gerichtlich verfolgt.) Dienstag, 17. Mai: Kapfensteich. Trampus in 4 Akten von Franz Adam Sperlein...

Leipziger Schauspielhaus. (Nachdruck wird gerichtlich verfolgt.) Dienstag, 17. Mai 1904: Abende 7 1/2 Uhr. Klassiker-Cyklus zu ermäßigten Preisen...

Table with columns for dates (Freitag, Samstag, Sonntag) and titles (Die Hölle von Teich, Die Hölle von Teich, Die Hölle von Teich). Includes a small table of ticket prices.

Gummi-Wasserschläuche in verschiedenen Preislagen... Auskunftei Carl Richter & Co., Leipzig, Wiltbergstr. 6... Dachpflaster 'Auf nicht ab'...

Die Reichsversammlung... Die Reichsversammlung... Die Reichsversammlung...

Battenberg-Theater. Dienstag, den 17. Mai, abends 8 Uhr: Der Mann im Monde. Centraltheater. Dienstag, den 17. Mai: 'Der Dreikampf'...

Abatz nach den überseeischen Ländern. Heber 20,000 für den deutschen Handel... Die Administration des 'Export Trade Journal'...

Völkerschlacht-Denkmal. Ziehung vom 7.-11. Juni 1904. 5. Geld-Lotterie. Davon Höchstgewinn 100000 Mark. 1. Prämie 75000 - 75000 Mark...

Total-Ausverkauf von Schuhwaren. Gegen Aufgabe meiner Geschäfte. Zeitzer Strasse 2 (Ecke Albertstrasse) und Volkmarisdorf, Natalienstrasse 14...

Hocheleganter Reisekoffer, sehr solid und dauerhaft. Patent-Rohrplatten-Koffer, sehr leicht u. unzerstört...

Grundstücks-Verwaltung. Mit einem noch einige Grundstücke des Leipziger und Sacrowitzer zur Verpachtung... Paul Möllnitz, Hofstr. 11.

Mittelmeerfahrten! nach Constantinopel mit dem Dampfer 'Therapia' - 'Stambul' - 'Pera'...

Hupfeld's Phonola. Der künstlerische Erfolg der Phonola ist ohne Gleichen. Verführung jedweder Beschäftigung...

Carl Stangen's Reise-Bureau. Berlin W., Friedrichstrasse 72. Agentur Verkehrs-Verein, Strasse Kaufhaus...

Klavier-Kunstspiel-Apparat. Der künstlerische Erfolg der Phonola ist ohne Gleichen. Verführung jedweder Beschäftigung...

PROSPEKT

über

nom. Mk. 2,000,000.- auf den Inhaber lautende Aktien

(No. 1-2000)

der

Vetschau-Weissagker Landwirtschaftlichen Maschinenfabrik u. Eisenglesslererei, A. Lehnigk, Aktien-Gesellschaft in Vetschau.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Vetschau-Weissagker Landwirtschaftliche Maschinenfabrik und Eisenglesslererei A. Lehnigk, Aktien-Gesellschaft** ist am 14. März 1895 zu notariellem Protokoll errichtet und am 4. Mai 1895 in das Handelsregister des Königl. Amtsgerichts Lübbenau eingetragen worden. Ihr **Ziel** ist Vetschau bei Kottbus, ihre Dauer auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Die Gesellschaft hat eine Zweigniederlassung in Breslau (seit dem 14. November 1900).

Gegenstand des Unternehmens ist die Fortführung und Erweiterung des unter der Firma: Vetschau-Weissagker Landwirtschaftliche Maschinenfabrik und Eisenglesslererei A. Lehnigk in Vetschau bestehenden Fabrikgeschäftes mit allen dazu gehörigen Geschäftszweigen, sowie der Betrieb der Maschinenfabrikation überhaupt.

Die Ausdehnung des Wirkungsbereiches der Gesellschaft auf andere als die oben bezeichneten Geschäfte kann von der Generalversammlung durch eine Mehrheit von $\frac{2}{3}$, des bei der Abtötung vertretenen Grundkapitals beschlossen werden.

Die von der Gesellschaft zu erlassenden öffentlichen **Bekanntmachungen** erfolgen durch den Aufsichtsrat, soweit nicht Gesetz oder der Gesellschaftsvertrag den Vorstand für hierzu berechtigt oder verpflichtet erklären. Sie gelten als rechtsverbindlich erlassen, wenn sie einmal — soweit der Gesellschaftsvertrag nicht eine öftere Bekanntmachung vorschreibt — in dem „Deutschen Reichsanzeiger“ veröffentlicht sind.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft betrug:

ursprünglich	M. 1,200,000
durch Beschluß der Generalversammlung vom 28. Mai 1898, eingetragen in das Handelsregister am 7. Mai 1898, wurde es zur Deckung eingetretener Verluste an Betrieb und Ausständen durch Zusammenlegung von je 2 Aktien in eine um	600,000
herabgesetzt, also auf	M. 600,000
Durch Beschluß der Generalversammlung vom 7. März 1900 ist das Grundkapital um	600,000
erhöht worden.	
Dieser Beschluß und gleichzeitig die erfolgte Durchführung der Kapitalserhöhung auf	M. 1,200,000
ist am 7. Mai 1900 in das Handelsregister eingetragen worden.	
Durch Beschluß der Generalversammlung vom 14. August 1902 ist das Grundkapital	
a) zur Beseitigung einer Unterbilanz und zu Abschreibungen durch Zusammenlegung von je 5 Aktien in eine um	960,000
herabgesetzt, also auf	M. 240,000
b) um	1,760,000
also auf	M. 2,000,000

erhöht worden.
Diese Beschlüsse und gleichzeitig die demgemäß erfolgte Kapitalserhöhung sind am 22. September 1902, die erfolgte Kapitalherabsetzung ist am 25. April 1903 in das Handelsregister eingetragen worden.

Die Ausgabe der neuen nom. M. 1,760,000 Aktien erfolgte zum Nennbetrage und zu dem Zwecke, sie der Credit- und Sparbank zu Leipzig in Abschlag auf ihre Forderung an die Gesellschaft zu überlassen. Sie wurden auch von dieser Firma, welche dagegen ihre Forderung an die Gesellschaft um den Betrag von M. 1,760,000 herabsetzte, übernommen.

Das gesamte Grundkapital beträgt hiernach gegenwärtig M. 2,000,000 und ist eingeteilt in 2000 Stück vollbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien über je 1000 M. Sie sind unter fortlaufenden Nummern 1-2000, sowie mit Latons und auf zehn Jahre laufenden Dividenden-scheinen unter faksimilierter Unterschrift des Vorstandes und eines Aufsichtsratsmitgliedes ausgefertigt. Die Aktien Nr. 1-240 tragen den Stempelaufdruck: „Gültig geblieben laut Beschluß der Generalversammlung vom 14. August 1902“.

Der **Aufsichtsrat** besteht aus 3-9 von der Generalversammlung gewählten Personen, z. Bt. aus den Herren Fabrikbesitzer Herrn. Lutz in Kottbus, Vorsitzender, Bankdirektor Richard Lindner in Leipzig, stellvertretender Vorsitzender, Stadtältester und Bankier Ernst Trauschke in Kottbus, Generalsekretär des Klubs der Landwirte Max Dittmann in Berlin, Kaufmann Franz J. Günther in Dresden, Kaufmann Paul Salomon in Dresden, Fabrikbesitzer Julius Sobel in Forst i. L., Kaufmann Julius Bachmann in Hamburg, Bankdirektor Bruno Winkler in Leipzig.

Alle schriftlichen Erklärungen oder Bekanntmachungen des Aufsichtsrats sind unter der Firma der Gesellschaft mit den Worten: **Der Aufsichtsrat** unter Verfühlung der Namensunterschrift des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters zu unterzeichnen.

Der **Vorstand** besteht aus einem oder zwei von dem Aufsichtsrate zu ernennenden Mitgliedern: gegenwärtig aus Herren Johannes Hermann Ehrich in Hamburg und Franz Hermann Rudolf Brodmann in Vetschau.

Erklärungen, welche die Gesellschaft verpflichtet, wie alle Bekanntmachungen, die der Vorstand für die Gesellschaft erläßt, sind unter der Gesellschafts-Firma von zwei Vorstandsmitgliedern oder einem Vorstandsmitgliede und einem Prokuristen oder von zwei Prokuristen der Gesellschaft zu unterzeichnen.

Der Aufsichtsrat kann einzelnen Mitgliedern des Vorstandes die Befugnis erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten.

Solange nur ein Vorstandsmitglied bestellt und ein Prokurist nicht ernannt ist, oder sofern ein einzelnes Mitglied des Vorstandes durch den Aufsichtsrat zur alleinigen Vertretung der Gesellschaft befugt ist, genügt die alleinige Unterschrift dieses einen Vorstandsmitgliedes.

Innerhalb der ersten 5 Monate jedes Geschäftsjahres findet eine von dem Aufsichtsrat mit einer Mindestfrist von 21 Tagen einzuberufende ordentliche **Generalversammlung** der Aktionäre in Kottbus oder nach Bestimmung des Vorsitzenden des Aufsichtsrates in Leipzig oder Berlin statt.

Zur Ausübung des **Stimmrechts** in der Generalversammlung sind nur diejenigen Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien bei der Gesellschaftskasse oder bei anderen von dem Aufsichtsrat in der öffentlichen Bekanntmachung zu bezeichnenden Stellen oder bei einem deutschen Notar zur Teilnahme an der Generalversammlung spätestens am dritten Tage vor dem Tage der Generalversammlung bis abends 6 Uhr hinterlegt und, falls sie bei einem Notar hinterlegten, die über

solche notarielle Hinterlegung mit genauer Angabe der Nummern, Gattung und bezgl. auszufüllende Bescheinigung spätestens am dritten Tage vor dem Generalversammlungstage bis abends 6 Uhr bei der Gesellschaftskasse eingereicht haben.

Jede rechtzeitig hinterlegte Aktie gewährt eine Stimme.

Das **Geschäftsjahr** der Gesellschaft läuft vom 1. November des einen bis zum 31. Oktober des nächsten Jahres.

Der Vorstand ist alljährlich eine den Vorschriften des Handelsgesetzbuches entsprechende Bilanz aufzustellen.

Die Art und Höhe der vorzunehmenden Abschreibungen sind nach den vom Aufsichtsrat festzusetzenden Grundätzen zu bewirken.

Der nach Vorstehendem ermittelte Reingewinn wird wie folgt verteilt:

1. 5% zu dem gesetzlichen Reservefonds, solange derselbe die Höhe von 10% des Grundkapitals nicht erreicht,
2. zu von der Generalversammlung zu beschließenden außerordentlichen Rücklagen für Spezial-Reservefonds oder für Verstärkung des gesetzlichen Reservefonds, oder zu Dotierung sonstiger Gesellschaftskapitalfonds,
3. an den Vorstand die ihm nach seinen Verträgen zustehenden Gewinnanteile,
4. an die Aktionäre bis zu 4% des Nominalbetrages ihrer Aktien als ordentliche Dividende,
5. von dem dann noch verfügbaren Ueberschuss an die Mitglieder des Aufsichtsrats zusammen 7 1/2% (dieselben erhalten überdies, außer Auslagen-Erfolg, zusammen eine jährliche auf Handlungskosten zu verbuchende Entschädigung von 10,000 M.),
6. bis zu 10% für Gratifikationen an Angestellte, nach Feststellung des Aufsichtsrats,
7. das für Hof. 6 etwa nicht verwendete und der Rest des Reingewinnes wird, soweit nicht die Anlage oder Verstärkung von Beamten- oder Arbeiterunterstützungsfonds oder der Vortrag auf neue Rechnung beschlossen wird, unter angemessener Abrundung als Superdividende an die Aktionäre verteilt.

In welcher Weise, ob in Wertpapieren oder zum Betrieb des Geschäftes der ordentliche Reservefonds, sowie die Spezialreservefonds anzulegen sind, bestimmt der Aufsichtsrat, über Entnahme aus dem Reservefonds die Generalversammlung, während das Verfügungsrecht über die letzteren dem Aufsichtsrate überlassen bleibt. Die **Dividende** wird spätestens am dem auf den Schluß des Geschäftsjahres folgenden 30. April an der Gesellschaftskasse oder an anderen bekannt zu machenden Einlösungstellen ausbezahlt.

Dividendenscheine, welche innerhalb dreier Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie fällig geworden, nicht erhoben werden, sind wertlos; die betreffenden Dividendenbeträge verfallen der Gesellschaft.

An **Dividenden** verteilte die Gesellschaft auf M. 600,000 Aktienkapital pro 1897/98 5%, pro 1898/99 7%; auf M. 600,000 ganzjährig und M. 600,000 halbjährig pro 1899/00 4% auf M. 1,200,000 pro 1900/01 0%, pro 1901/02 0%, auf M. 2,000,000 pro 1902/03 5%.

Die Bilanz per 31. Oktober 1903 nebst Gewinn- und Verlustrechnung stellt sich wie folgt:

Debet	Bilanz-Conto am 31. Oktober 1903.	Credit
Grundkapital-Conto	114 220.—	Reserve-Conto
Bestand am 1. November 1902	4 400 164.22	Bestand am 31. Oktober 1903
Zugänge	5 208.02	2 000 000.—
2% Abschreibung	9 208.44	Zwischensumme
Bank- und Kassen-Conto	456 114.10	600 000.—
Bestand am 1. November 1902	14 785.48	Spezial-Reservefonds
Zugänge	1 923.09	Bestand am 31. Oktober 1903
10% Abschreibung	1 620.02	36 000.—
Werte, Kasse- und Vorkauf-Conto	15 085.56	Bestand am 31. Oktober 1902
Bestand am 1. November 1902	80 928.—	327 012.08
Zugänge	6 259.39	Spezial-Reservefonds
10% Abschreibung	9 119.23	Bestand am 31. Oktober 1903
Bankausgaben- und Kasse-Conto	82 078.07	440.—
Bestand am 1. November 1902	62 077.30	Arbeiterunterstützungsfonds
Zugänge	45.99	Bestand am 31. Oktober 1903
10% Abschreibung	6 212.58	1 622.60
Bankausgaben- und Kasse-Conto	66 910.96	Arbeiterunterstützungsfonds
Bestand am 1. November 1902	137 320.96	Bestand am 31. Oktober 1903
Zugänge	14 992.79	2 740.—
10% Abschreibung	15 141.37	Arbeiterunterstützungsfonds
Bankausgaben- und Kasse-Conto	136 272.88	Bestand am 31. Oktober 1903
Bestand am 1. November 1902	14 651.53	15 140.—
Zugänge	9 974.01	Arbeiterunterstützungsfonds
15% Abschreibung	2 509.28	Bestand am 31. Oktober 1903
Bankausgaben- und Kasse-Conto	14 218.90	108 000.41
Bestand am 1. November 1902	48 725.63	welcher wie folgt vermindert wurde:
Zugänge	11 307.65	M. 7 954.67 Ueberweisung an den Reservefonds,
15% Abschreibung	9 002.68	30 000.— Ueberweisung auf Reserve-Conto,
Bankausgaben- und Kasse-Conto	51 027.78	100 000.— 5% Dividende,
Bestand am 1. November 1902	19 831.44	13 806.50 Lantione an Aufsichtsrat, Vorstand und Beamte,
Zugänge	8 091.59	12 808.44 Vortrag auf neue Rechnung.
20% Abschreibung	3 784.00	
Bankausgaben- und Kasse-Conto	15 138.43	
Bestand am 1. November 1902	4 426.96	M. 133 693.41
Zugänge	800.77	40 147.61 Vortrag vom 1. November 1903 zu Abschreibungen an Wertpapieren im Vorjahr.
20% Abschreibung	1 065.56	
Bankausgaben- und Kasse-Conto	4 982.18	
Bestand am 1. November 1902	2 640.88	
Zugänge	1 206.56	
20% Abschreibung	730.06	
Bankausgaben- und Kasse-Conto	3 090.27	
Bestand am 1. November 1902	4 600.98	
Zugänge	6 820.20	
50% Abschreibung	5 715.08	
Bankausgaben- und Kasse-Conto	5 715.07	
Bestand am 1. November 1902	1 901 064.44	
Zugänge	200 801.86	
17 006.28		
70 540.45		
Bankausgaben- und Kasse-Conto	2 000 212.63	
Saldo per 31. Oktober 1903	2 000 212.63	

Fortsetzung Seite nachfolgend.

Karl Körmes, Sport - Magazin, Leipzig, Klostergasse 5. Rucksäcke, Pelerinen, Joppen, Hüte, Gamaschen.

Jedermann Pianola. Täglich Vorführung von 4-6 Uhr. Gebrüder Hug & Co., Königsplatz 20.

Vorschuss auf Waaren oder Art. auch auf Reproductionen. John Fürst, Gumburg, N.S.G.-Straße Nr. 23/25.

Photogr.-Apparate u. Cigarr.-Anktion. Fichtelgebirge v. Dr. Schmidt 2. Fränkische Schweiz. Brückner 1.80. Spezialkarten 1.50.

Erstklassige Reisebücher. Fichtelgebirge v. Dr. Schmidt 2. Fränkische Schweiz. Brückner 1.80. Spezialkarten 1.50.

Gummiwaren. Katholische Literatur empfiehlt X. Phlegmacher, Buchhandl., Radolitz 3.1.

Flechten offene Füße. Rino-Salbe. Für den Garten.

Gesundheit ist Reichthum. Wein-Spezialhandlung von Hugo Seidel.

Roth- u. Weissweine. Käsmode's Cacao-Extract.

Schlagsahne Sahnenquark. Garant. naturreines feinstes Honig.

Speiserhabarber, Stachelbeeren. Süssrahm-Fischbutter.

Fär's Fest! Frischen Frühjahrs-Caviar.

Klassig & Co., Krosch. Kressen, Kressen, Kressen.

Klassig & Co., Krosch. Kressen, Kressen, Kressen.

Klassig & Co., Krosch. Kressen, Kressen, Kressen.

Klassig & Co., Krosch. Kressen, Kressen, Kressen.

Gründl. Vorbereitung f. d. Naturwiss. Schülern. Concurs.

Concurs. „Vigilanz“. „Detektiv“. Revisionen, Abjurationen.

Vervielfältigung (Autographen). Geogr. Versilbert, 1863.

Geogr. Versilbert, 1863. Edelsteinerei.

Edelsteinerei. Frack- u. Gehrock-Anzüge.

Frack- u. Gehrock-Anzüge. PETER ROSEGER Biscuits.

PETER ROSEGER Biscuits. En gros bei Carl Kuhn, Leipzig.

En gros bei Carl Kuhn, Leipzig. Spargel-Spezial-Geschäft.

Spargel-Spezial-Geschäft. J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17.

J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17. Heute Schlachtfest!!!

Heute Schlachtfest!!! Dörrfleisch, Kalbsbraten.

Dörrfleisch, Kalbsbraten. Krebsse.

Krebsse. Verkäufe. Schrebergart. am Rennpl. (Süd.).

Schrebergart. am Rennpl. (Süd.). Landhaus-Colonie.

Landhaus-Colonie. Im Südwesten Weimars.

Im Südwesten Weimars. Hausgrundstück.

Hausgrundstück. Hausgrundstück.



A. J. Reiche Schirmfabrik. Leipzig, Petersstrasse 24. Sonnenschirmen.

Feinstes Oliven-Speiseöl. Excelsior (Lucca) per Flasche A 2.25, 1.75, 1.25.

Weinhandlung Gotthelf Kühne. Peterstrasse 11. Feinsprecher 824.

PETER ROSEGER Biscuits. En gros bei Carl Kuhn, Leipzig.

En gros bei Carl Kuhn, Leipzig. Spargel-Spezial-Geschäft.

Spargel-Spezial-Geschäft. J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17.

J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17. Heute Schlachtfest!!!

Heute Schlachtfest!!! Dörrfleisch, Kalbsbraten.

Dörrfleisch, Kalbsbraten. Krebsse.

Krebsse. Verkäufe. Schrebergart. am Rennpl. (Süd.).

Schrebergart. am Rennpl. (Süd.). Landhaus-Colonie.

Landhaus-Colonie. Im Südwesten Weimars.

Im Südwesten Weimars. Hausgrundstück.

Hausgrundstück. Hausgrundstück.

A. J. Reiche Schirmfabrik. Leipzig, Petersstrasse 24. Sonnenschirmen.

Feinstes Oliven-Speiseöl. Excelsior (Lucca) per Flasche A 2.25, 1.75, 1.25.

Weinhandlung Gotthelf Kühne. Peterstrasse 11. Feinsprecher 824.

PETER ROSEGER Biscuits. En gros bei Carl Kuhn, Leipzig.

En gros bei Carl Kuhn, Leipzig. Spargel-Spezial-Geschäft.

Spargel-Spezial-Geschäft. J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17.

J. Vogel, Wandmühlentrafé Nr. 17. Heute Schlachtfest!!!

Heute Schlachtfest!!! Dörrfleisch, Kalbsbraten.

Dörrfleisch, Kalbsbraten. Krebsse.

Krebsse. Verkäufe. Schrebergart. am Rennpl. (Süd.).

Schrebergart. am Rennpl. (Süd.). Landhaus-Colonie.

Landhaus-Colonie. Im Südwesten Weimars.

Im Südwesten Weimars. Hausgrundstück.

Hausgrundstück. Hausgrundstück.

Hausgrundstück. Hausgrundstück.

In der Sächsischen Schweiz Hochherrschaftliche grössere Villa.

Fabrikgrundstück zu verkaufen. In einer lebhaften Fabrikstadt.

neugebautes Stall- mit Nebengebäude. mit 120 Pferdekraften konstanter Wasserkraft (eisfrei).

Billigen Grundst. Wohlis, Fiedlerstr., für 8 Familien, mit großem, topfer vorgerichtetes Altes billig zu verkaufen.

Welt-Geschäft. Import - Export - Fabrikation. an ein oder zwei tüchtige Kaufleute, welche über mindestens 100,000 Mark verfügen.

Vergnügungs-Etablissement. Vorstadt Leipzig. beilich reichlich gelegen, mit großem alten Baumbestand.

Zeitschrift. mit nachweisbarem Reingewinn von Mk. 8000.— ist bei geringer Anzahlung und bequemer Tilgung des Restbetrags zu verkaufen.

Kapitalisten. Fabricirt wird nur eine solide und reelle Waare, die im Verkauf höchste Preise erzielt.

Geschäftsverkauf. Wegen Todesfalls ist hochverdienendes Material-Geschäft in Borsdorf Berlin sofort zu verkaufen.

Liqueur- u. Essenzen-Fabrik. beilichliche ist zu verkaufen. Zur Verbesserung ohne Anzahlschuld sind ca. 30,000 Mark erforderlich.

Kapitalisten. Es wird beabsichtigt, in Leipzig eine Actiengesellschaft für Hotelbetrieb mit einem Grundkapital von vier Millionen Mark, welches in Aktien von 1000 Mark, herausgegeben wird.

Geschäftsverkauf. Ein seit 30 Jahren in Schweden L. E. Holt gehobenes, eingeführtes Zäbrhandl., Cohn- und Grünwaares-Geschäft.

Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf.

Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf.

Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf.

Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf.

Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf. Gasthofs-Verkauf.

Meinerey-Gaden, ca. 1500-2000 A, innere Stadt, für Anfang 1905 geplant. St. u. G. 15

Nach Wohnungen in allen Teilen, fortwährend Nachfrage. Samst. 1 u. d. Wohnungsklassen u. d. Mietpreis

Das Obererlei febl. Regis von ruh. Familie in Berlin bis 500 A per 1/7. 04 zu mieten

Vermietungen.

Diese Anzeigen sind alphabetisch nach Strassen geordnet.

Flügel, Pianinos, Organiums Orgel-Beauf. vermittelt C. A. Kleinmann, Neumarkt 28, I.

Pianino, Flügel, Organiums vom Gebr. Hag & Co., Köpenickerstr. 20.

Centrum.

Eine freundliche 4. Etage ist sofort oder später zu vermieten. Preis 320 A

Thomasgasse 6, Ecke Klosterstrasse, sind in 3 Obergesch. Wohn- oder Geschäftsräume mit Centralheizung

Norden.

Gohlis, Pöhlgr. 19, direkt an Walde u. wald. eich. Bahn, herrsch. Wohn.

Berliner Straße 20 zu vermieten zwei 2. Etagen für 600 bis 800 A

Osten.

Sobenzollernstraße 17, 1. Et. in best. Lage, ideale Wohn. zu verm.

Geßluden in bester Lage Gohlis, Weststr. 27, sind für 2, 3, 4 Personen od. 5 Personen

Süden.

Südstraße 43, Ecke an der Andreaskirche, 1/2, 3. - 1050 A für 1. Oktober

Stornwartenstrasse 57 geräumige Wohnungen per 1. Juli bez.

Westen.

Gross, Eckinden, 1. jed. Beh. post. 5 Zimmern, ca. 1500 A, Wagnitz Carl

Könneritzstraße 84 und 86 Wohn. der Anzahl entgeg. 1. Et. u. 340 bis

Thomasiusstrasse 22 1/2, III. Etage, drei feinste Zimmer, reichl. Bad, per 1. 10. zu verm. Zu erfr. parterre.

Waldstrasse 6 feine Lage an Schumannplatz, 6 Zimmer, Bad, 3. Bad, event. Mädchen, per 1. Oct. Preis 1250 A

freundl. ger. Wohnung, 5 Zimmer, Balkon u. frucht. gel. Lage, herrsch. waldreiche Gegend, für 400 A per 1. Juli zu vermieten.

Kleines Landhaus mit Garten, 4 Minuten von der elektrischen Straßenbahn entfernt, Preis 500 A, per 1. Juli oder später zu vermieten.

Zimmervermietungen. Garconlogis 1. auf. Dame Brauch, zu verm. Zu erfr. Katharinenstr. 6, 4. u. 5.

Krystall-Palast-Theater. Grosses internationales Ringkampf-Championat der ersten Ringer der Welt um den Preis des Krystall-Palastes von 3000 Mk.

Laurent le Beaucairois, Meisterschaftsringler der Welt von Frankreich. Paul Belling, Meisterschaftsringler von Berlin.

Heinrich Eberle, gegen Victor Dumas, Meisterschaftsringler von Deutschland.

Carl Below, Mammut-Werke. Fabrik: Mittelstraße 7. Engros-Geschäft: Gartenstraße 6.

Panorama-Garten. Heute Grosses Extra-Concert, ausgeführt von Leipziger Tonkünstler-Orchester.

Tivoli. Heute Dienstag, den 17. Mai, im hinteren großen Garten: Grosses Extra-Concert

Battenberg. Täglich abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung: Letzte Woche. Gutes Programm. Letzte Woche.

Palmengarten. Eintrittspreis 1 Mk., von abends 7 Uhr ab 50 Pfg., Kinder die Hälfte.

Drei Lilien. Heute und 3. Feiertag, sowie jeden Dienstag Auftreten der Seidel-Sänger.

Neuer Gasthof Leipzig-Gohlis. Gute Dienstag, den 17. Mai: Grosses Extra-Concert.

Burgkeller. Heute Abend 8 Uhr: Gr. Familien-Concert.

Passage-Concert in der Passage zum grossen Reiter, Petersstraße 44, Dienstag, den 17. Mai 1904.

Café Bauer, Compagnia napolitana. 8-12 Uhr. Entrée frei.

Alt-Leipzig. Versteht sich auf Treffpunkt aller Fremden. Täglich Specialgerichte zu kleinen Preisen.

Lerchenschänke, Joh. Paul Koth. Preussengässchen 11. Tel. 7949. Tag und Nacht geöffnet.

Restaurant des Evangelischen Vereinshauses, Nachtstraße 14. Mittagstisch reichlich und fräftig - 60 Pfg.

Keyser's Hof. Elegantes Bier-Restaurant. Petersstrasse 6. Gute Specialität: Huhn mit Reis.

Bruno Fröhlich's Gosenstube. Gute und Restaurant, gegenüber dem Krystall-Palast. Gute Specialität: Gose hochfein.

Gerichtssaal.

Rechtsgeschichte.

Wegen Verleumdung des gelehrten preussischen Offiziers... 14. Dezember v. J. vom Landgericht Halle a. S.

Königliches Schwurgericht.

IX. Sitzung.

G. Wegen verurteilten Verbrechens im Sinne von § 177 des Reichsstrafgesetzbuchs... 20. September 1879 in Magdeburg geborene Diensthinde Emil Wilhelm Gottschling

X. Sitzung.

G. Schwere Urkundenfälschung wurde der Kaufmannslehre... Marie Maria Maria verheiratete Frau aus Leipzig zur Zeit arbeitslos

Königliches Landgericht.

G. Wegen Verleumdung im Sinne von § 134 des Reichsstrafgesetzbuchs... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Sport.

Reitport.

Nennen zu Berlin-Parkgarten am 16. Mai. (Eig. Weib.) 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Nennen zu Paris-Saint Cloud am 16. Mai.

1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A. 3. Richteramt 500 A.

Radport.

Der Schwabenpreis, die höchstwertigsten Radfahrer des am Sonntag begonnenen Stuttgarter Wettrenns... 1. Preis von Richteramt 3000 A.

Die Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Der Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Der Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Der Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Der Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Der Leipziger Radfahrer-Verein... 21. Leipzig Radfahrer-Verein... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Der Grand Prix de Paris... 1. Preis von Richteramt 3000 A. 2. Richteramt 1000 A.

Bäder, Sommerfrischen und Reisen.

Bad Salzbrunn, 16. Mai. In dieser Saison strahlt Salzbrunn in neuem Glanze... 1. Vorsitz von Richteramt 3000 A.

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 119 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmel.

Wetterbericht vom 16. Mai 1904.

Table with columns: Stations-Namen, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Wetterbericht in Sachsen am 16. Mai 1904.

Table with columns: Stationen, Temp., Wind, Höhe.

Der 15. Mai war bei leichten, unbestimmten Winden ein vorwiegend heiterer, trockener und sehr warmer Tag.

Vorhersage für den 17. Mai 1904.

Wetter: Heiter und trocken. Temperatur: Uebernormal. Windrichtung: S. Barometer: Hoch.

Myrrhollin-Selbe

Unverfälschtes Schiebels- und Gamschilb-Selbe, viel tausendfach bewährt. Preis: 1/2 Mark.

Advertisement for Sommer-Handschuhe by A. Boehr, featuring 'Steckner-Passage Specialgeschäft in Handschuhen und Gravatten'.

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. R. Treiber in Leipzig. — Erscheint: 6-7 Uhr nachm. — Preis pro Stück 1 Pf.

Vom Begrüßungsabend des II. Deutschen Bankiertages.

Aus einem feierlich mit Begeisterung eingetragenen Stimmung... Der Begrüßungsabend des II. Deutschen Bankiertages...

Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer... Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer...

Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer... Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer...

Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer... Die Rede des offiziellen Toasts wurde von dem Präsidenten der Handelskammer...

Die Wechselverpflichtungen der Aktionäre von Versicherungsgesellschaften.

In dem Artikel der Aktionäre einiger Versicherungsgesellschaften... In dem Artikel der Aktionäre einiger Versicherungsgesellschaften...

Als Grund für das Verhalten wird in der Darstellung... Als Grund für das Verhalten wird in der Darstellung...

Es ist zu berücksichtigen, daß das Aktienkapital der... Es ist zu berücksichtigen, daß das Aktienkapital der...

Bank- und Geldwesen.

U. Zweiter deutscher Bankierkongress. Die Verhandlungen... U. Zweiter deutscher Bankierkongress. Die Verhandlungen...

Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank... Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank...

Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank... Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank...

Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank... Die russischen Banknoten. Der Kaiserliche Bank...

Berg- und Hüttenwesen.

Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe... Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe...

Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe... Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe...

Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe... Erzverhüttungsbetriebe. Die Erzverhüttungsbetriebe...

Verkehrswesen.

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Industrie.

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Verkehrswesen.

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung... Verkehrswesen. Die Eisenbahnverwaltung...

Industrie.

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Industrie. Die Textilindustrie... Industrie. Die Textilindustrie...

Bank für Handel u. Industrie, Katharinenstrasse 10 (Barmstädter Bank), Fernspr. 6430. Voll eingezahltes Aktienkapital: Mark 152 Millionen.

Eröffnung aller in das Bankfach einschlagenden Transaktionen. Eröffnung von laufenden Rechnungen. Annahme von Geldanlagen auf Rechnungsbücher, Checkkonten. An- u. Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Treuhandern in Stahlkammer.

Bank für Handel u. Industrie, Katharinenstrasse 10 (Barmstädter Bank), Fernspr. 6430. Voll eingezahltes Aktienkapital: Mark 152 Millionen.

Eröffnung aller in das Bankfach einschlagenden Transaktionen. Eröffnung von laufenden Rechnungen. Annahme von Geldanlagen auf Rechnungsbücher, Checkkonten. An- u. Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Treuhandern in Stahlkammer.

Bank für Handel u. Industrie, Katharinenstrasse 10 (Barmstädter Bank), Fernspr. 6430. Voll eingezahltes Aktienkapital: Mark 152 Millionen.

Eröffnung aller in das Bankfach einschlagenden Transaktionen. Eröffnung von laufenden Rechnungen. Annahme von Geldanlagen auf Rechnungsbücher, Checkkonten. An- u. Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Treuhandern in Stahlkammer.

weil auch die am Ende des Jahres 1903 durchgeführte Er-
mäßigung der Zölle im abgelaufenen Jahre zur gütigen
Wendung gelangte, als auch der Betrieb der Holzwerke zu
einem weniger günstigen Erlöse geführt. ...

ul. Frankfurt a. M., 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)
Nach dem Frankfurt Generalversammlungen" gründet die
Treiderei Hans von Treiderei Hill und Thierstadt von
der Genossenschaftsbank größere Fabrikan-
lagen.

Börsen- und Handelsberichte.
Geld- und Kassenber.
London, 16. Mai. Silber 105, 1/2, 1/2, 1/2.

Verkauft
400 Hufener und 200
100 Kalber ...

Table with multiple columns containing market data, including prices and exchange rates.

Transatlantische Seereise.
Die vermisst, ist
bei dem Schiffbruch ...

Generalversammlung.
Gewerbliche Vereinsversammlungen am 8. Juni.

Zahlungs-Einstellungen zc.
Die deutsche Manufakturwaren-Firma von
Repsch ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Nach Schluss der Redaktion.
In der Generalversammlung der 'Eichsfeld'-Aktien-Gesellschaft ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

In der Generalversammlung der 'Eichsfeld'-Aktien-Gesellschaft ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Die deutsche Manufakturwaren-Firma von Repsch ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Die deutsche Manufakturwaren-Firma von Repsch ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Die deutsche Manufakturwaren-Firma von Repsch ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Die deutsche Manufakturwaren-Firma von Repsch ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.

Die deutsche Manufakturwaren-Firma von Repsch ...

Wiederholte
London, 16. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Neuere Anzeiger.
S. Hauptstadt ...

Table with columns for 'Schiffahrt' (Shipping) listing various vessels and companies.